

SCHIKANEDER: Was ist das eigentlich, ein Zauberding?

MOZART: Um das zu klären, müsste man erst einmal wissen, was ein Dings ist.

SCHIKANEDER: Also gut, was ist ein Dings?

MOZART: Deine Frage ergibt keinen Sinn.

SCHIKANEDER: Warum nicht?

MOZART: Weil ein Dings etwas ist, von dem man nicht genau weiß, was es ist.

SCHIKANEDER: Dann ergibt meine Frage sehr wohl einen Sinn. Nur deine Antwort nicht.

MOZART: Ich habe dir doch gar nicht geantwortet.

SCHIKANEDER: Und warum nicht?

MOZART: Die Antwort auf diese Frage hast du dir eben selbst gegeben.

SCHIKANEDER: Habe ich gar nicht gemerkt.

MOZART: So geht das immer, wenn man vom Dings spricht. Hast du's jetzt verstanden?

SCHIKANEDER: Nein. Aber das muss ich auch nicht.

MOZART: Ja, jetzt hast du's verstanden.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadttheater Gießen GmbH
Spielzeit 2024/2025
Intendantin: Simone Sterr
Geschäftsführender Direktor: Dr. Martin Reulecke
Redaktion: Ann-Christine Mecke
Gestaltung: Marie Claire Kazandjian
Corporate Design: YOOL GmbH & Co. KG | www.yool.de
Druck: Druckerei Bender GmbH



Das Protokoll des Gesprächs zwischen Mozart und Schikaneder fand Veit Sprenger auf einem staubigen Wiener Dachboden.

Foto: Nahaufnahme Schlange - Showcase Beat Le Mot, Probenfoto Kinder- und Jugendchor - Jakob Boll

Spiel



Zauberding

Eine Wanderoper von Showcase Beat Le Mot
nach Wolfgang Amadeus Mozarts und
Emanuel Schikaneders „Die Zauberflöte“

Zauberdings

Eine Wanderoper von Showcase Beat Le Mot
nach Wolfgang Amadeus Mozarts und Emanuel Schikaneders
„Die Zauberflöte“
Musikalische Bearbeitung: Alvaro Artuñedo Garcia

Tamino Tomi Wendt
Papageno Levent Kelleli
Papagena Izabella Radić
Königin der Nacht Verena Seyboldt
Pamina Annika Gerhards / Julia Araújo

Die Schlange Herren des Opernchors des Stadttheaters Gießen
Die Kinderschlange Kinder- und Jugendchor des Stadttheaters Gießen
Die vielen Damen Damen des Opernchors des Stadttheaters Gießen
Bağlama-Ensemble Berivan Canbolat (Solo), Bayan Ahmad,
Saza Yoldaş Olanlar | Leitung Attila Günaydin

Philharmonisches Orchester Gießen

Musikalische Leitung Moritz Laurer Regie Showcase Beat Le Mot Künstlerische Mitarbeit Christopher Hahn Schlangenbau Marieke Chinow, Paul Fenk in Zusammenarbeit mit Studierenden der HfBK Dresden
Kostüme Knut Klafßen Lichtdesign Karin Gebert Dramaturgie Ann-Christine Mecke



Produktionsleitung Showcase Beat Le Mot Olaf Nachtwey Regieassistenz & Abendspielleitung Linnéa Peppler Musikalische Assistenz & Nachdirigat Clemens Mohr Musikalische Einstudierung Clemens Mohr, Evgenij Ganev Ausstattungsassistentin Johanna Hofmann Inspizienz Sorin Mogos/ Nina Vetter Technischer Direktor Pablo Dornberger-Buchholtz Stellvertr. Technischer Direktor Peer Stelter Bühnenmeister Marc Keremen Technische Produktionsleitung Großes Haus Frauke Klingelhöfer Leitung Ton- & Videoabteilung Volker Seidler Kostümwerkstätten Sandra Stegen-Hoffmann, Doreen Scheibe, Katrin Weiszhaupt Maske Marie-Kathrin Kleier, Marina Gundlach Requisite Thomas Döll Malsaal Pasquale Ippolito Schlosserei Erich Wismar Polsterei Philipp Lampert Leitung Schreinerei Stefan Schallner

PREMIERE 28. SEPTEMBER 2024

Dauer ca. 2 Stunden

„Zauberdings“ ist eine Produktion des Stadttheaters Gießen, Showcase Beat Le Mot und der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Das Projekt „Zauberdings“ wird gefördert durch den Fonds Jupiter der Kulturstiftung des Bundes, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

**JUPITER**
Darstellende Künste für junges Publikum

**KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES**

